

Steuerhinterziehung in 81 Einzeltaten

Staatsanwaltschaft Verden erhebt Anklage gegen einen Beamten des Finanzamtes Syke

VON ANGELIKA SIEPMANN

Syke/Verden. Die Staatsanwaltschaft Verden hat Anklage gegen einen Beamten des Finanzamtes Syke erhoben. Dem 29-jährigen werden gewerbsmäßige Untreue sowie Steuerhinterziehung zur Last gelegt. Die Vorwürfe wiegen schwer: Zwischen Herbst 2017 und April dieses Jahres soll der Mann 81 Einzeltaten begangen und unterm Strich mehr als 900 000 Euro auf sein eigenes Konto geschleust haben. Wie der Sprecher der Staatsanwaltschaft, Alexander Hege, auf Nachfrage weiter mitteilte, wurden die Ermittlungen gegen weitere fünf Mitarbeiter des Finanzamtes mittlerweile eingestellt.



Der suspendierte Beamte des Finanzamtes hat rund 900 000 Euro am Fiskus vorbeigeschleust.

FOTO: MICHAEL GALIAN

ANZEIGE

OESTMANN & AHRENS
IMMOBILIEN GMBH

Wir suchen Baugrundstücke und ältere Häuser für unsere attraktiven Neubauten.

Kurzfristige Entscheidung
schnelle Kaufpreiszahlung!

0421 / 898850

Stuttriede 79 · 28816 Stuhr

Der einzig verbliebene Angeschuldigte muss sich auf eine Verhandlung vor dem Amtsgericht Verden gefasst machen. Es ist im großen Verdener Landgerichtsbezirk zentral für Steuerstrafsachen zuständig. Dem Vernehmen nach ist damit zu rechnen, dass das Amtsgericht die umfangreiche Anklage zulassen und das Hauptverfahren eröffnen wird. Ein möglicher Strafprozessbeginn steht indes noch in den Sternen. Bis dahin können nach Einschätzung Heges aufgrund der starken Belastung der Gerichte, gerade auch unter Corona-Bedingungen, noch mehrere Monate vergehen.

Der Sprecher der Staatsanwaltschaft bestätigte derweil, dass ausschließlich Anklage gegen den 29-jährigen Beamten erhoben worden sei. Der Mann soll im Landkreis Diepholz zu Hause sein. Die Behörde hatte zunächst auch intensive Ermittlungen gegen fünf andere Mitarbeiter des Syker Finanzamtes geführt, die unter Umständen von Machenschaften des Mannes zumindest gewusst haben könnten. Aber, so Alexander Hege: „Es konnte nicht nachgewiesen werden, dass sie Kenntnis davon hatten.“

Dass der heute 29-jährige seinen Arbeitsplatz mutmaßlich seit geraumer Zeit dazu missbrauchte, quasi eine reiche Quelle zu eigenen Gunsten sprudeln zu lassen, soll durch die Kontrollmitteilung eines Bankhauses im Zuge des Geldwäschegesetzes ruckbar geworden sein. Laut Alexander Hege haben sich durch den Hinweis auf auffällige Kontobewegungen erste Verdachtsanhalte ergeben. Wie die Ermittler dann herausfanden, dürfte der Mann seinen „Zugriff auf Fi-

nanzkonten“ ausgenutzt haben, um auf verschiedenen Wegen immer wieder Beträge auf sein Konto zu transferieren. Als „Beispielfall“ nannte Hege, dass der Angeschuldigte sich „inaktiv gestellter“ Steuernummern bediente. Näheres zu den festgestellten Vorgehensweisen wollte der Pressesprecher nicht nennen.

Die Anzahl der einzelnen Taten, die dem 29-jährigen Mann vorgeworfen werden, summiert sich auf genau 81. Dabei soll er dem

Fiskus im Zeitraum von etwa zweieinhalb Jahre einen Verlust von mehr als 900 000 Euro beschert haben. Der mit dem Auffliegen der mutmaßlichen Untreuetaten vom Dienst suspendierte Beamte muss im Falle eines Schuldspruchs mit einer empfindlichen Strafe rechnen. Denn allein mit einer Geldleistung dürfte das nicht getan sein. Der gesetzliche Strafrahmen reicht pro Tat von sechs Monaten bis zu insgesamt zehn Jahren Haft.

IN DIESER AUSGABE

BAUAUSSCHUSS

Bezahlbar wohnen

Syke. In Syke fehlen Wohnungen, vor allem bezahlbare für Einkommensschwächere. Der Bauausschuss der Stadt fasste sich im Zuge seiner jüngsten Sitzung am Donnerstagabend damit, wie dies vielleicht zu ändern ist. Dabei waren sich die Ausschussmitglieder in der Sache zwar einig, jedoch unterschiedlicher Ansicht über die Lösung. **Seite 2**



BIBIS KREATIVWERKE

Alles Unikate

Bassum. Aller Anfang ist schwer: Das haben Birgit und Bianca Wilker auch gemerkt, als sie ihre selbst gehäkelten Kinderwagenketten verkaufen wollten. Schließlich brauchten diese die CE-Zertifizierung. Mittlerweile verkaufen die beiden Frauen aus Apelstedt vermehrt individuelle beleuchtete Rahmen zur Geburt oder Weihnachtsgeltern. Und das Geschäft läuft gerade. **Seite 3**



ANZEIGE

Die find' ich in Weyhe!
GOLDSCHMIEDE LANGSTÄDTLER
Weyhe • Im Ratswinkel 8 • 04203/788177

LANGWEILIGE SPIELPLÄTZE

Veränderungen sind nötig

Bruchhausen-Vilsen. Die Umfrage „Deine Stimme zählt“ brachte es ans Tageslicht: Es fehlt an Spielgeräten in Bruchhausen-Vilsen und Umgebung. Und die Spielplätze, die vorhanden sind, sind eher langweilig. Nun, es hat tatsächlich eine Reaktion darauf gegeben. Eine externe Firma hat den Fallschutz beanstandet. Es soll noch mehr verändert werden. **Seite 4**



FUSSBALL

Eine echte Verstärkung

Sudweyhe. Im zweiten Teil der Serie „Neuzugänge im Check“ wird der Fußball-Bezirksligist TuS Sudweyhe beleuchtet. Die Grün-Weißen haben sich zu Beginn der Saison mit Marvin Zwiebler, Romario Klausmann, Lukas Wickbrand sowie Hannes und Jonas Lüdeke verstärkt. In der Breite ist der TuS Sudweyhe nun viel breiter aufgestellt. Benjamin Jacobeit, der zusammen mit Sven Helms das Kommando beim TuS innehat, ist mit den Leistungen der Neuzugänge vollkommen zufrieden. **Seite 8**

Von Pflaster zu Asphalt

Syke. Aufgrund von Instandsetzungsarbeiten an der Bahnhofstraße wird die Stadt Syke Radwegstreifen auf der Fahrbahn entlang der Bahnhofstraße asphaltieren. Das teilt Bettina Reißner von der Stadtverwaltung mit. Genauer: Es soll „eine Überbauung des Großpflasters durch Asphalt“ hergestellt werden. Die Arbeiten sollen von Donnerstag,

26. November, bis 27. November, stattfinden. „Sollte die Witterung es nicht zulassen, verschiebt sich der Termin jeweils um einen Arbeitstag“, kündigt Reißner schon mal an. In dieser Zeit könnte es zu kurzzeitigen Verkehrsbehinderungen kommen. Die Zufahrt zu den Grundstücken sei allerdings jederzeit gewährleistet. **IAS**

Corona-Fälle an Grundschulen

Insgesamt 40 Neuinfektionen im Landkreis Diepholz

Landkreis Diepholz. Zwei Kinder, die eine zweite Klasse der Grundschule im Stuhrer Ortsteil Varrel und eine erste Klasse der Grundschule Sankt Hülfe-Heede besuchen, wurden positiv auf das Coronavirus getestet. Das teilt der Landkreis Diepholz mit. Die betroffenen Klassen stehen unter Quarantäne und an beiden Schulen findet der Unterricht nun in geteilten Lerngruppen statt. Auch bei der erneuten Testung im Diepholzer Seniorenheim St. Josef hat es einen weiteren Covid-19-Fall unter den Bewohnern gegeben.

Insgesamt verzeichnete der Kreis am Freitag 40 Neuinfektionen. Damit sind aktuell 255 Menschen positiv auf das Coronavirus getestet worden. Die Gesamtzahl der bestätigten Fälle liegt nun bei 2054. Der Inzidenzwert der vergangenen sieben Tage pro 100 000 Einwohner beläuft sich auf 126,68. In den Kliniken des Kreises werden zurzeit 17 Patienten mit einem Corona-Verdacht oder einer bestätigten Infektion behandelt. Vier Patienten werden intensivmedizinisch versorgt und beatmet. Aktuell befinden sich 1331 Menschen in Quarantäne, 1763 Infizierte konnten diese bisher wieder verlassen. **EIK**

CORONAVIRUS IM LANDKREIS DIEPHOLZ

Aktuell noch Infizierte	255
Fälle insgesamt	2054
Todesfälle	36
Quarantäne verlassen	1763
7-Tage-Inzidenz*	126,68

Aktuell noch Infizierte/Fälle insgesamt in

Stuhr	39/315
Weyhe	26/277
Syke	22/152
Bassum	28/165
Bruchhausen-Vilsen	11/110
Twistringen	25/124

*Bestätigte Neuinfektionen je 100 000 Einwohner
QUELLE: LANDKREIS DIEPHOLZ/STAND: 20. November, 14 UHR
Liveticker unter www.weser-kurier.de/coronablog

ANZEIGE

KüchenKontor

Leester Straße 62 · 28844 Weyhe · 0421/337 04 16-0

www.kuechenkontor.net



musterhaus küchen

FACHGESCHÄFT